

Gemeinsame Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) und der Verbandsvertretung (KGV)

im Pfarrsaal Herz Jesu am 19. Januar 2011

Aushangprotokoll

Begrüßung eines neuen Mitglieds

Nicole Raasch wird als Nachfolgerin von Frau Yvonne Giebels im Pfarrgemeinderat begrüßt.

Austausch mit den Gästen aus der Verbandsvertretung im Kirchengemeindeverband

Frau Meier-Beck und Herr Franke berichten von den Gesprächen, die der Vorstand des PGR in den vergangenen Monaten mit allen Kirchenvorständen geführt hat. Neben Fragen der Zusammenarbeit von Kirchenvorständen und Pfarrgemeinderat stand das Thema der Fusion der Gemeinden des Seelsorgebereichs im Vordergrund. Das Projekt *'Perspektive 2020 – Wandel gestalten, Glauben entfalten'*, das 2008 u.a. zu größeren Seelsorgebereichen geführt hat, stellt die Frage von Zusammenschlüssen der Kirchengemeinden eines Seelsorgebereiches (Fusion). Dem PGR ist es ein Anliegen, dieses Thema mit der notwendigen Zeit gemeinsam zu erarbeiten. Pfarrer Dölle betont, dass kein Kirchenvorstand die Fusion ablehnt, es aber unterschiedliche Vorstellungen über den Zeitpunkt des Zusammenschlusses gibt.

Zu Fragen der Umsetzung einer Fusion findet am 25. März 2011 eine Weiterbildungsveranstaltung für die Kirchenvorstände zu Fragen der Gemeinde- und Vermögensverwaltung mit Herrn Bender statt. Herr Bender ist Leiter der Stabsstelle "Ehrenamt KV" in der Hauptabteilung Seelsorgebereiche des Erzbischöflichen Generalvikariates Köln.

Herr Schmitz (KV Herz Jesu) berichtet als stellvertretender Vorsitzender der Verbandsvertretung des KGV (im Folgenden KGV) von der Struktur und dem Aufgabenbereich des Gremiums. Vorsitzender ist Pfarrer Dölle. Der KGV betreibt 3 Kindertagesstätten und 6 Kirchengemeinden. Insgesamt hat der KGV für unseren Seelsorgebereich über 80 Angestellte, dabei sind vom Küster über die Sekretärin bis zum Kirchenmusiker und der Erzieherin viele Berufe vertreten. Eine Herausforderung bei der Arbeit, die im **Ehrenamt** geleistet wird, ist der koordinierende Personaleinsatz

im katholischen Kirchengemeindeverband Derendorf-Pempelfort. Für die Zukunft wird es eines gemeinsamen Raumkonzeptes bedürfen.

Herr Franke stellt die Notwendigkeit der Zusammenarbeit zwischen KGV und PGR heraus. Auch informelle Treffen zum Austausch sind wichtig. Er dankt den Gästen und regt eine nächste gemeinsame Sitzung nach den Sommerferien an.

Arbeit am Pastoralkonzept

Herr Weißenfels informiert über Arbeit der Steuerungsgruppe.

5 Eckpunkte werden vom Erzbischof vorgegeben: Feier der Liturgie, Glaubensverkündigung, Missionarische Ausstrahlung, Jugend und Familie sowie die Caritas. Das Pastoralkonzept soll sowohl nach innen wie auch nach außen strahlen, daher wird es für "alle Menschen guten Willens" der katholischen Kirche von Derendorf Pempelfort entwickelt. Für die weitere Arbeit wird nach dem Dreischritt "Sehen, Urteilen und Handeln" vorgegangen.

Pfarrer Dölle betont den noch offenen Zeitrahmen; angestrebt sei eine Fertigstellung bis zum Jahresende. Noch zu klären ist, wie die Gemeindemitglieder eingebunden werden können.

Gottesdienste zu Ostern

Pfarrer Dölle stellt die Planung der Gottesdienste zu Ostern vor. Aufgrund der Beratung wird eine Änderung vereinbart.

Verschiedenes

Gemeinsam mit der evangelischen Kirche wird vom 8. bis 29. Juni 2011 zu einer ökumenischen Bibelwoche eingeladen. Die Treffen sind jeweils Mittwochabends.

Die Turmschäden in Herz Jesu zwingen zur Übertunnelung des Eingangs. Ab April 2011 soll mit der Renovierung begonnen werden.

Bernd Stobrawe Barbara Meier-Beck